

SPD-GR-Fraktion

Bubenreuth, den 24.05.2017

Herrn Bürgermeister Norbert Stumpf
Gemeinde Bubenreuth
Birkenallee 51

91088 Bubenreuth

Antrag zur Beschlussfassung in der Gemeinderatssitzung: Förderung des sozialen Wohnungsbaus in Bubenreuth

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Stumpf,

wir stellen folgenden Antrag zum Beschluss durch den Gemeinderat:

Der Gemeinderat Bubenreuth verfolgt aktiv die Errichtung von sozialem Wohnungsbau. Ziel ist die Schaffung von günstigem Wohnraum für einkommensschwache Menschen, insbesondere auch für Menschen mit Benachteiligung wie im Bayerischen Wohnraumförderungsgesetz (BayFoWG) vorgesehen, und für Geflüchtete und anerkannte Asylbewerber. Es soll dabei Wohnraum geschaffen werden, der höchstzulässige Mieten gemäß den bayerischen Wohnraumförderungsbedingungen für die entsprechend berechtigten Menschen sicherstellt.

1. Hierzu wird die Verwaltung beauftragt, die Nutzung in Frage kommender gemeindlicher Grundstücke zu prüfen, und für diese Grundstücke mit Wohnungsunternehmen, die Wohnraum mit o.g. Zielsetzung errichten und vermieten können und wollen, darüber geeignet zu verhandeln, in welcher Art und Weise, die Errichtung des sozial geförderten Wohnraums dort erfolgen könnte. Sowohl eine Veräußerung als auch eine Verpachtung der Flächen ist dabei denkbar. Der Bürgermeister wird weiterhin beauftragt, dazu erforderliche Verträge vorzuverhandeln. Die Grundzüge der zu schließenden Verträge sind zu geeigneter Zeit dem Gemeinderat zum Beschluss vorzulegen.
 - A) Insbesondere soll seitens der Gemeinde eine Bebauung des Grundstückes „neben dem Wäldchen“ in der Birkenallee geprüft werden.
 - B) Unbesehen von A) wird die Verwaltung aufgefordert, weitere mögliche Flächen vorzuschlagen.
2. Weiterhin soll die Gemeindeverwaltung Vorschläge erarbeiten, wie weitere derzeit nicht in Gemeindebesitz befindliche Flächen für den Zweck des sozialen Wohnungsbaus gesichert werden können.

Sollte ein geeignetes Wohnungsunternehmen nicht gefunden werden, soll im weiteren Verlauf die Errichtung sozial geförderten Wohnraums durch die Gemeinde selbst im Rahmen des Kommunalen Förderprogramms (2. Säule des Wohnungspaktes Bayern) verfolgt und geprüft werden.

Begründung:

In Ballungsräumen, so auch im Großraum Nürnberg-Fürth-Erlangen, ist günstiger Wohnraum zu knapp vorhanden. Eine verstärkte Nachfrage nach günstigem Wohnraum wird sich zusätzlich ergeben, durch den Wunsch, Menschen die als Kriegsflüchtlinge oder politisch Verfolgte anerkannt wurden, bezahlbaren Wohnraum anbieten zu können, wenn nach Abschluss ihres Anerkennungsverfahrens die Erstaufnahmeeinrichtung verlassen wird. Durch die Zur-Verfügung-Stellung der eigenen Flächen für den Zweck sozialen Wohnungsbaus trägt die Gemeinde Bubenreuth ihrer sozialen Verantwortung gegenüber Schwächeren in unserer Gesellschaft Rechnung.

Für die SPD-Fraktion im Gemeinderat Bubenreuth

A handwritten signature in black ink that reads "Christian Pfeiffer." The signature is written in a cursive style with a prominent loop at the end of the last name.

Dr. Christian Pfeiffer, Fraktionssprecher